

INHALTSVERZEICHNIS

EINLEITUNG:

VON BRENNENDER AKTUALITÄT: WER SIND WIR?	5
I. Fragen, Fragen... ..	5
II. Wer sind „wir“?	13
III. „Wunder“ oder „Sonderweg“?	20
IV. Grenzen „endogener“ Erklärungsansätze – und eine Alternative	23
V. „Am Extrem zeigt sich am deutlichsten die allgemeine Struktur...“	26
VI. Neue Übersichtlichkeit und Ortsbestimmung	27
1. DAS INDIVIDUUM UND SEINE KULTUR – TRADITIONELL	31
Den tiefsten Hunger des Individuums	32
...stillt seine Kultur	34
Von individueller Katastrophe und kultureller Rettung I :	
Der Tod	38
Von individueller Katastrophe und kultureller Rettung II :	
Die Anderen	41
Die Ambivalenz der menschlichen Existenz... ..	46
– und ihre <i>traditionelle</i> Lösung	48
2. EINE ANTHROPOLOGISCHE REVOLUTION – UND DER HIMMEL DES INDIVIDUUMS	51
Eine Kultur, die aus dem Rahmen fällt	51
Ein Gegensatz von anthropologischer Dimension	56
...begründet das Paradies des Individuums	58
Rückblick: Mit Geld und Gott auf seiner Seite	60
3. EIN ANTHROPOLOGISCHES PARADOXON ODER DIE HÖLLE DES INDIVIDUUMS.....	65
Eine neue Logik entfaltet sich	65
Keine kulturelle Rettung mehr I: Der Tod	73
Keine kulturelle Rettung mehr II: Die Anderen	76
Flucht aus dem Unerträglichen	78
Zu-Flucht in Neue Identifikation: Bürgerliche (Er-)Lösungen	82

4. DER KÖNIGSWEG: ERWERB UND EIGENTUM.....	85
Vom Reichen zum Kapitalisten: Besitz als dynamisches Prinzip	85
Erwerb à la bourgeoise: Historische Anfänge.....	89
Heutige Vollendung: Die Leistungsgesellschaft.....	92
– und ihr Jüngstes Gericht.....	94
...bewirkt neue Kreativität.....	95
Auch ein kreativer Weg zum Eigentum: Die Kriminalität	100
„Ein Nichts zu sein, tragt es nicht länger, ...“:	
Identität durch Widerspruch.....	101
5. DAS PRIESTERAMT: „VERNUNFT & WISSENSCHAFT“.....	103
Von der Allmacht und Verabsolutierung der Vernunft	103
Der Bürger, das Vernunft-Wesen.....	107
Ent-Menschlichung und Heilsdimension der Vernunft	110
Von der Reduktion der Vernunft oder ihrer Erniedrigung.....	115
Die Usurpation und Mission der Vernunft.....	124
6. FÜR DIE MASSE: SELBSTUNTERWERFUNG UNTER NATION, DIENST UND TECHNIK	131
„Gemeinschaft à la bourgeoise“	131
„Die letzten Schranken der zügellosen Unbedeutung“	136
„Sachzwang“ und „es geschieht...“	141
Faszination und Selbst-Unterwerfung heute: Die Technik	142
Sekten und Orden – Der totalitäre Widerruf der Autonomie.....	144
7. DIE WENDUNG NACH AUBEN	147
Die Globalisierung Europas – Die Europäisierung des Globus.....	148
Kolonialismus I – Sein für das Individuum	153
Kolonialismus II – Gewinn für das „Mutterland“	154
Die Tendenz: Die Privatisierung des Globus.....	158
8. SCHEIN UND SEIN DER „RISIKOGESELLSCHAFT“	161
Der Alltag: Ein labiles Gleichgewicht, auf Hoffnung gebaut.....	161
„Flucht vor der Wirklichkeit“ – in Verdrängung und Betäubung	162
Erscheinung und Geschichte – produziert von den Siegern	166

9. EXISTENZ AN DER PERIPHERIE (I):	
ALLE HOFFNUNG LOS	169
Die „nichts mehr zu verlieren haben“	169
Die Peripherie als Grenze.....	171
Ohne Ambivalenz – nur noch die „Hölle des Individuums“	173
Wie man Fremde produziert.....	175
10. EXISTENZ AN DER PERIPHERIE (II)	179
Weit, weit hinterm Horizont...?.....	179
Zweifach inkompatibel: Sakral-Sozial versus Säkular-Individuell	181
Islam und Araber: Nicht das übliche Muster	188
„Kampf der Kulturen“ – an der globalen Peripherie	193
11. WENN DEN LÖSUNGEN DIE BASIS SCHWINDET:	
DIE KRISE	199
Die Lösungen: Prekär und irrational	200
Krise: Wenn der Himmel einstürzt und die Erde bebt.....	206
Überflüssigkeit ertragen ? – Die eschatologische Dimension der Krise .	207
„Ein Nichts zu sein, tragt es nicht länger, ...“	209
12. „...ALLES ZU WERDEN, STRÖMT ZU HAUF“:	
DER ESCHATOLOGISCHE UMSCHLAG	213
Die eschatologische Dimension der bürgerlichen Existenz.....	213
Der eschatologische Umschlag nach innen: In die Wagenburg	218
Der eschatologische Umschlag nach außen: Der Andere als Dämon.....	222
Sie sind anders, also tötet sie: Purgatorium à la bourgeoise	226
13. EIN RADIKALER VERNICHTUNGSWILLE UND SEIN	
„JAHRHUNDERT DER EXTREME“	231
Nicht mehr das <i>Tun</i> – das <i>Sein</i> ist der Sündenfall	231
Aus eschatologischer Wurzel: Extreme der Ent-Menschlichung	235

14. DIE VERABSOLUTIERUNG DES MARKTES ODER DIE SELBSTERZEUGTE APOKALYPSE.....	241
Die Mystifikation des Marktes.....	241
Privatisierung als Ent-Sozialisierung	244
Die immanente Tendenz: Die Privatisierung des Globus	247
Ein neuer Totalitarismus	249
Ergebnis blinder Markt-Macht: Die selbst erzeugte Apokalypse	252
15. EINE ETHIK JENSEITS VON GENOZID UND APOKALYPSE: VOM „HÜTER DES LEBENS“	255
Bürger? Alles Bürger?.....	255
Risikogesellschaft? – „Es gibt Risiken, die man nicht eingehen darf“	256
250 Jahre experimentum anthropologicum.....	260
Vom „Hüter des Lebens“	266